Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 01. Mai 2010 um 12:54 Uhr

Tragisches Überholmanöver mit einer 125er-Maschine

Siebzehnjähriger fliegt bei Unfall 20 Meter durch die Luft - bei Aufprall sofort tot!

Holle (wbn). Der Aufprall erfolgte mit unglaublicher Wucht: Gut 20 Meter flog ein 17-jähriger Kradfahrer durch die Luft, nachdem er mit seiner 125er-Maschine beim Überholvorgang gegen einen entgegenkommenden Kleinbus geprallt war.

Der junge Mann verlor noch im Flug den Sturzhelm und starb beim Aufprall. Hier die Schilderung des tragischen Ereignisses aus Sicht der Polizei in Hildesheim: Gestern kam es zwischen Holle und Grasdorf im Landkreis Hildesheim zu einem tragischen Verkehrsunfall. Ein 17jähriger aus Holle befuhr mit seinem 125er Leichtkraftrad die Landesstraße 493 in Richtung Grasdorf.

Fortsetzung von Seite 1

Dort überholte er eine landwirtschaftliche Zugmaschine mit Anhänger, welche von einem 38jährigen aus Sottrum gelenkt wurde. Hierbei übersah er anscheinend den entgegenkommenden Kleinbus eines 41jährigen aus Grasdorf und prallte gegen dessen Fahrzeug. Der 17jährige flog dann ca. 20 m ohne Krad durch die Luft, wobei er noch seinen Schutzhelm verlor. Beim anschließenden Aufprall war er vermutlich sofort tot. Der Fahrer des Kleinbusses eritt eines Schock. Am Leichtkraftrad entstand Totalschaden. Der Kleinbus wurde ebenfalls erheblich beschädigt. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 11.000 Euro. Die Landesstraße wurde zur Bergung und Unfallermittlung ab 17:15 Uhr für mehrere Stunden gesperrt.